

Anhand dieses Beispielen soll aufgezeigt werden, was aus einem scheinbar abbruchreifen Objekt werden kann.

Es handelt sich hierbei um eines der ältesten Gebäude in Silz. Die Bauuntersuchung datiert das Haus auf das Jahr 1376. Nach vielen Jahren des Leerstandes wollten die Eigentümer im Rahmen der Ortskernrevitalisierung Silz das Haus schonungs- voll und stilgerecht ihren Wohnbedürfnis entsprechend adaptieren bzw. sanieren.

Besonders die fachliche Unterstützung von Seiten der öffentlichen Hand ermutigte die Familie zu diesem Unterfangen. Mit einer Analyse und Nutzungsstudie wurde die Machbarkeit aufgezeigt und welche Eingriffe wo notwendig sind, bzw. welche Bereiche besonders schützenswert sind. Neben neuen gestalterischen Überlegungen wurden auch restauratorische Maßnahmen gesetzt. In einem umfassenden Energiekonzept wurden die Möglichkeiten einer Sanierung der historischen Bausubstanz aufgezeigt und umgesetzt.

Die Bildserie zeigt die Entwicklung des Projektes vom „Anfang bis zur Fertigstellung“.

Planung: Dr. DI Peter Knapp, Fotos: Peter Knapp



2004

2007